BMW Group erzielt im Juli neue Absatzbestmarke

BMW Group erzielt im Juli neue Absatzbestmarke

- Auslieferungen stiegen im Juli um 7,6% auf 163.959 Fahrzeuge
- Absatz legte per Juli um 7,0% auf 1.184.170 Fahrzeuge zu
- Per Juli bereits über eine Million BMW Fahrzeuge ausgeliefert
Die BMW Group hat im Juli mit weltweit 163.959 ausgelieferten Fahrzeugen eine neue Bestmarke in diesem Monat erzielt. Dies entspricht einem Plus von 7,6% im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (152.351). In den ersten sieben Monaten konnte beim Absatz mit einem Zuwachs von 7,0% auf 1.184.170 (Vj. 1.106. 852) Fahrzeuge ebenfalls ein neuer Höchstwert in diesem Zeitraum erreicht werden.
"Die starke Absatzentwicklung im ersten Halbjahr hat sich erfreulicherweise im Juli fortgesetzt", sagte Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG, Vertrieb und Marketing BMW. "Wir streben weiterhin eine weltweit ausgeglichene Absatzverteilung an. Die BMW Group ist zuversichtlich, dieses Ziel mit ihrer attraktiven Modellpalette zu erreichen. Der Erfolg unserer neuen Fahrzeuge wie des BMW X4 mit Verkaufsstart im Juli zeigt, dass unsere Automobile bei den Kunden in aller Welt sehr gut ankommen." Mit Blick auf die weltweite Absatzsituation und das Gesamtjahr 2014 ergänzte Robertson: "Wir sind zuversichtlich, dass sich unser Absatz im weiteren Jahresverlauf weiterhin positiv entwickeln wird. Die BMW Group strebt im Gesamtjahr beim Absatz weiterhin einen deutlichen Zuwachs auf mehr als zwei Millionen Fahrzeuge an. Unser Fokus liegt dabei auf profitablem Wachstum."
Der weltweite Absatz der Marke BMW legte im Juli um 8,4% auf 139.399 (Vj. 128.596) und seit Jahresbeginn um 10,0% auf insgesamt 1.025.747 (Vj. 932.823) Einheiten zu. Noch nie zuvor sind bereits nach sieben Monaten weltweit mehr als eine Million Fahrzeuge der Marke BMW verkauft worden. Die Auslieferungen der meistverkauften Modellreihe BMW 3er stiegen seit Jahresbeginn auf 271.720 Fahrzeuge (Vj. 255.745 / +6,2%). Die neue 4er Reihe kam im selben Zeitraum auf 57.524 Einheiten. Der Absatz der BMW 5er Reihe legte in den ersten sieben Monaten um 7,4% auf 223.587 (Vj. 208.093) Fahrzeuge zu. Auch die X Familie setzte ihren Erfolgskurs fort. Vom gerade neu gestarteten BMW X4 konnten im Juli bereits 1.296 Fahrzeuge abgesetzt werden. Ein wesentlicher Wachstumstreiber bleibt weiterhin der BMW X5 mit einem Plus von 31,4% auf 79.537 Einheiten (Vj. 60.544) seit Jahresbeginn.
Ein Jahr nach der Weltpremiere des BMW i3 kletterte der Absatz des innovativen Megacity Fahrzeugs per Juli auf 6.620 Einheiten.
Auch MINI konnte im Vergleich zum Vorjahr zulegen und den besten Juli aller Zeiten verzeichnen. Insgesamt wurden weltweit 24.259 Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert (Vj. 23.515 / +3,2%). Dieser Trend dürfte sich auch in der zweiten Jahreshälfte fortsetzen. Der Absatz der neuen und dritten Generation des Kernmodells MINI Hatch stieg im Juli um 22,3% auf 11.970 (Vj. 9.785) Einheiten. Insgesamt wurden seit Jahresbeginn 156.154 Fahrzeuge der Marke MINI verkauft (Vj. 172.314 / -9,4%).
BMW Motorrad verzeichnete den besten Juli-Absatz aller Zeiten mit 11.661 ausgelieferten Motorrädern und Maxi-Scootern (Vj. 11.241 / +3,7%). Per Juli wurden 82.639 Fahrzeuge verkauft, was einem Anstieg von 8,5% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (76.182) entspricht.
BMW Group legt auf allen Kontinenten zu
In Asien legte die BMW Group in den ersten sieben Monaten des Jahres mit 373.594 (Vj. 318.821) ausgelieferten Fahrzeugen um 17,2% zu. China verzeichnete im selben Zeitraum mit einem Anstieg um 21,8% auf 261.919 verkaufte Fahrzeuge weiterhin ein zweistelliges Wachstum (Vj. 214.994). Deutlich zulegen konnte unter anderem auch Südkorea mit einem Plus von 16,7% auf 25.736 (Vj. 22.053) Fahrzeuge per Juli.
In Amerika verzeichnete die BMW Group seit Jahresbeginn einen Zuwachs von 3,6% auf insgesamt 259.658 (Vj. 250.517) Fahrzeuge. In den USA wurden dabei 213.754 (Vj. 202.780) Fahrzeuge ausgeliefert, was einem Plus von 5,4% entspricht.
In Europa steigerte die BMW Group ihren Absatz seit Jahresbeginn um 2,8% auf 513.707 (Vj. 499.902) ausgelieferte Fahrzeuge. Großbritannien - der viertgrößte Markt der BMW Group - verzeichnete im Juli mit einer Steigerung von 9,3% auf 12.920 Einheiten einen deutlichen Zuwachs (Vj. 11.825). Per Juli wurden hier 111.261 Fahrzeuge ausgeliefert, ein Plus von 2,5% (Vj. 108.578). In Deutschland konnte im Juli mit 23.646 Auslieferungen ein Wachstum von 8,7% erzielt werden.
Die BMW Group
Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.
Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. ?, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. ?. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

BMW Group
Petuelring 130
80788 München
Deutschland
Telefon: +49 (089) 382 - 0
Mail: bmwgroup.customerservice@bmwgroup.com
URL: http://www.bmwgroup.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=572388" width="1" height="1">

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

bmwgroup.de
bmwgroup.customerservice@bmwgroup.com

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

bmwgroup.de
bmwgroup.customerservice@bmwgroup.com

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je.Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher.Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die

Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden.Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.